



Mitteilungsblatt der Stadt Olching

Herausgegeben vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt
in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 126 vom Dienstag, 3. Juni 2025

www.olching.de

FFB-Schau in Olching

Am Wochenende vom 16. bis 18. Mai fand in Olching das erste Mal seit sieben Jahren wieder die FFB-Schau statt, diesmal im neuen Gewand als Frühjahrsmesse und mit neuem Veranstalter.

Mit über 200 Ausstellern aus der Region und darüber hinaus war die Messe ein spannender Anziehungspunkt für zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Bei bestem Messe-Wetter konnten verschiedenste Angebote begutachtet und ausprobiert werden, von gastronomischen Neuerungen über E-Lasteräder bis hin zu innovativen Haushaltsgegenständen sowie individuellen Möbelstücken. Zudem waren viele interessante Institutionen mit Ihrem Informationsangebot vertreten und haben sich intensiv mit den Besuchern ausgetauscht.



Der Stand der Stadt Olching mit MitarbeiterInnen der Stadtverwaltung sowie Vertreterinnen der sozialen Vereine in Olching.

Begleitet wurde die Messe von einem vielfältigen Rahmenprogramm mit über 70 Aktionen, darunter ein lebendiges Bühnen-

programm, interaktive Standaktionen und spannende Fachvorträge. Auch der Berufsinformationstag, der am ersten Messetag

stattfand, war sehr gut besucht, das Angebot wurde vor allem von den relevanten Klassen der umliegenden Schulen rege wahrgenommen. Alle Aussteller, die Ausbildungsplätze oder andere Stellen zu vergeben hatten, waren die gesamte Messe über als potentielle Arbeitgeber gekennzeichnet und für Interessenten ansprechbar.

Über 70 Prozent der Aussteller zeigten sich laut Gesprächen vor Ort und der anschließenden Befragung sehr zufrieden mit dem Messeverlauf. Sie führten zahlreiche qualitativ hochwertige Gespräche und knüpften wertvolle Kontakte. Viele von ihnen rechnen mit nachhaltigen Effekten in den kommenden Wochen und möchten auch bei der nächsten FFB-Schau wieder dabei sein.

STADT OLCHING



Vandalismus am Olchinger See

Kaum ging die Bade- und Grill-saison los, haben wir bereits den ersten Vandalismus, Nähe Fichtenweg. Dieses Mal wurde am Wochenende ein Abfallbehälter abgefackelt. Wie immer hat die Stadt Strafanzeige erstattet.

STADT OLCHING



PV-Anlage am Parkfriedhof

Am 2. Juni haben die Montagearbeiten zur Aufbringung einer PV-Anlage am Parkfriedhof begonnen. Während der Bauzeit steht im Innenhof ein Baugerüst. Beisetzungen sind selbstverständlich weiterhin möglich. Der Haupteingang zur Aussegnungshalle, sowie Kranzraum und Toiletten bleiben zugänglich.

STADT OLCHING



Tanzschule Trautz

Erwachsene Paare

Grundkurs WTP Teil 1
Fr. 27.06. 21:00 Uhr 10 x 60 Min.
Sa. 28.06. 16:15 Uhr 10 x 60 Min.

Tanzkurs für Brautpaare & Festgäste

Fr. 27.06. 21:00 Uhr 7 x 60 Min.
Sa. 28.06. 16:15 Uhr 7 x 60 Min.

Boogie Woogie Stufe 1

Sa. 28.06. 16:15 Uhr 6 x 60 Min.

Salsa Stufe 1

Fr. 06.06. 21:00 Uhr 6 x 60 Min.

Discofox Stufe 1

Di. 01.07. 21:00 Uhr 6 x 60 Min.

Break Dance für Kinder

dienstags 14:30 Uhr: 5 - 7 Jahre
dienstags 15:35 Uhr: 8 - 14 Jahre
Schnupperstunde nach Voranmeldung!

Kindertanzen/Hip Hop/Video Clip

Mi. 3 - 4 Jahre 15:45 Uhr
Mo. 4 ½ - 6 Jahre 15:30 Uhr
Fr. 1. - 2. Klasse 14:30 Uhr
Mo. 2. - 3. Klasse 16:30 Uhr
Fr. 3. - 5. Klasse 15:30 Uhr
Fr. ab 12 Jahre 16:30 Uhr
Do. ab 13 Jahre 15:50 Uhr
Mi. ab 15 Jahre 16:55 Uhr

mit ausgebildeten Kindertanzlehrern.
Beratung / Schnupperstd. telefonisch.

Mach was Besonderes!

Wir bilden zum ADTV-Tanzlehrer (m/w/d) aus. Ein Schnupper-Praktikum ist möglich. Noch Fragen? Wir beantworten sie Dir gerne. Melde Dich!
Schicke uns Deine Bewerbungsunterlagen unter info@tanzschule-trautz.de.

Einstieg zur 2. Kursstunde möglich!

Mitglied im ADTV
Tanzschule Trautz
Inh. Dagmar Fink-Käsweber
Ilzweg 5
82140 Olching
info@tanzschule-trautz.de

ANMELDUNG & INFOS:
www.tanzschule-trautz.de
Gerne auch tel. 08142 - 40260

BRIEF AUS DEM RATHAUS

Olching ist wieder Messestadt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich freue mich sehr, dass der Neustart der FFB-Schau nach sieben Jahren geglückt ist. Olching ist ein wichtiger Wirtschaftsstandort in unserem Landkreis. Ich habe auf der Messe Gespräche mit vielen Unternehmern vor Ort führen können und die Resonanz auf die neue FFB-Schau war durchweg positiv. Der Stand der Stadt wurde ebenfalls sehr gut besucht, gerade am Freitag kamen viele junge Menschen, um sich über Jobangebote zu informieren, und an unserem städtischen Glücksrad ergaben sich viele nette Unterhaltungen. Mehr zur FFB-Schau finden Sie auf der Titelseite dieses Hefts.

Kaum ist am Volksfestplatz das Messeflair verflogen, wird der

Platz schon für unser traditionelles Olchinger Volksfest vorbereitet, das vom 13. bis 22. Juni stattfindet. Ich persönlich freue mich sehr auf das Riesenrad, das in diesem Jahr dabei ist, sowie auf die vielen kleinen und großen Highlights, die beim Olchinger Volksfest einfach dazugehören. Mehr zu Volksfest finden Sie auf Seite 4.

In diesen Tagen jährt sich das Hochwasser, das letztes Jahr Ende Mai/Anfang Juni in Olching zu großen Sachschäden geführt hat. Ich möchte diesen ersten Jahrestag gern nutzen, um nochmal allen Helferinnen und Helfern zu danken, die sich gemeinsam gegen die Wassermassen gestellt haben und Folgen gemildert haben. In den kommenden Wochen wird auch der Endbericht des Fachbüros zum lokalen Hochwasserschutz abschließend vorgelegt. Hier haben alle relevanten Fachleute ihr Know-how intensiv eingebracht. Damit haben wir unsere Hausaufgaben gemacht und sollten gewappnet sein.

Aktuell sehen wir jedoch mit einem absoluten Grundwasserniedrigstand das andere Extrem. Insgesamt kann man bei uns wie auch anderswo beobachten, dass die Extreme aufgrund des Klimawandels stetig zunehmen. Die Stadt Olching steuert entgegen, in dem wir weiterhin stark auf nachhaltige Energie setzen – am Parkfriedhof wird gerade eine

PV-Dach-Anlage installiert und weitere Kinderbetreuungseinrichtungen im Schwaigfeld werden in Kürze mit PV-Anlagen ausgestattet.

Ich möchte in diesem Brief aus dem Rathaus gern Herrn Manfred Michitsch gedenken, der im April im Alter von 84 Jahren leider verstorben ist und der in der Stadt Olching einiges bewegt hat. Herr Michitsch war 28 Jahre 1. Vorsitzender des Vereins für Sport, Gymnastik und Rehabilitation (VSG, früher Versehrten-sportverein), bis zur Auflösung des Vereins im Jahr 2017. Danach war er Gründungsmitglied des Beirats für Menschen mit Behinderung der Stadt Olching und im Fachbeirat für Behindertenange-

legenheiten auf Landkreisebene. Herr Michitsch hat sich Zeit seines Lebens für die Belange von Menschen mit Behinderung eingesetzt und sich dabei durch große Kompetenz, Zuverlässigkeit und Hilfsbereitschaft ausgezeichnet. 2003 erhielt er deshalb die Ehrenmedaille der Stadt Olching in Bronze, zuvor bereits verschiedene Medaillen des BLSV und des Bezirks Oberbayern. Die Stadt Olching wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien alles Gute und freue mich, Sie auf dem Volksfest zu treffen!

Ihr
ANDREAS MAGG
ERSTER BÜRGERMEISTER



Andreas Magg (Erster Bürgermeister) FOTO: STADT OLCHING

Sonderöffnungszeiten des Bürgerbüros

Das Bürgerbüro bietet seit einiger Zeit den Service an, Termine an den Mittwochen bereits ab 7 Uhr online zu buchen. Für die Monate Juni und Juli wird dieser Service nun für die Hauptreisezeit und den deshalb vermehrten Anträgen auf Reisepässe erweitert. In den beiden Monaten können auch an den Freitagen online Termine für die Zeit ab 7 Uhr gebucht werden. Es sind noch ein paar Termine frei.

An den Donnerstagen ist das Bürgerbüro ja von 14 bis 18.30 Uhr geöffnet. Da an diesem Wochentag keine Terminbuchung benö-

tigt wird, ist teilweise mit einem erhöhten Aufkommen beim Parteiverkehr zu rechnen.

Wir bitten darum zu berücksichtigen, dass insbesondere der späte Nachmittag und Abend den Berufstätigen vorbehalten sein sollte. Bitte haben Sie auch Verständnis, dass bei starkem Kundenverkehr im Bereich des Bürgerbüros eine Wartemarke bis spätestens 18.00 Uhr gezogen sein muss.

Wir sind bemüht, nach Kräften die Wartezeiten für unsere BürgerInnen auf ein Minimum zu begrenzen. **STADT OLCHING**

Das **Mitteilungsblatt der Stadt Olching** erscheint das nächste Mal am

1. Juli 2025

Anzeigenschluss: 17. Juni 2025

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Giuseppe Albachiarra

Tel. 0 81 41 / 400 121

www.ffb-tagblatt.de

fuerstenfeldbruck@merkurtz.media



Impressum

Das Mitteilungsblatt der Stadt Olching erscheint monatlich als Beilage zum Fürstenfeldbrucker Tagblatt.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts für Artikel der Stadt Olching ist Bürgermeister Andreas Magg.

Redaktion im Rathaus:

Martina Sohn

Telefon: 08142/2001030

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@olching.de

Alle namentlich gekennzeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers und nicht der Stadt Olching wieder.

Die Texte, die in der Rubrik „Auf

ein Wort: Die Rubrik der Stadträtinnen und Stadträte“ veröffentlicht sind, spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider, sondern ausschließlich die der jeweiligen Stadträtin oder des jeweiligen Stadtrats.

Redaktion sowie Layout:

Christoph M. Seidel

Anzeigen: Markus Neubauer

E-Mail: markus.neubauer@merkurtz.media

Telefon: 08141/400135

Fax: 08141/400131.

Die nächste Ausgabe erscheint am 1. Juli 2025.

Redaktionsschluss ist der 23. Juni 2025.

AUF EIN WORT: DIE RUBRIK DER STADTRÄTINNEN UND STADTRÄTE

Ge- und Misslingen kommunalen Handelns



Johann Fuchsbacher, der bis 1994 den letzten großen Bauernhof in der Hauptstraße betrieb, ist

gestorben. Er war zeitweilig ein Bürger, der sich aktiv und streitbar in das Ortsleben einbrachte. Die Aussiedlung aus der Ortsmitte fiel dem „Guidibauer“ als altingesessene Olchinger Familie schwer.

Ich habe damals als Bürgermeister mit ihm verhandelt. So entstand als Gemeinschaftswerk der Marienhof, der die Hauptstraße städtisch prägt, diese gleichzeitig platzartig öffnet, Raum zum Verweilen bietet. Dafür bin ich ihm dankbar.

Ein Beispiel, das belegt: Wohlwollendes Miteinander der Stadt mit Eigentümern auf Augenhöhe kann aus der Hauptstraße ein lebendiges Zentrum für Alle schaffen, was leider nicht überall gelang (s. Weggang Rossmann). Ich habe den Eindruck, Rathaus

und Eigentümer reden zuweilen aneinander vorbei, letztere werden nicht verstanden. Hier wurde eine Chance für einen großen Wurf vertan, was jetzt durch die Verlegung der Stadtbücherei kassiert wird.

Der Komplex „Großer Berg“ (an der Münchener Straße 9) mit 2084 qm Wohnraum, gebaut auf eigenem Grund, lief aus dem Ruder. Trotz staatlichem Zuschuss von 5,5 Mio. Euro, einem zinslosen Darlehen von 8,7 Mio. Euro wird ein jährlicher Verlust von etwa 500.000 Euro generiert. Der

Stadtrat verweigerte deshalb erstmals dem Bürgermeister die Entlastung.

Die Sache muss aufgeklärt und gehandelt werden. Die 280 städtischen Wohnungen und der unbebaute Grundbesitz gehören in eine Wohnungsbaugesellschaft, um bezahlbaren Wohnraum, der keine Verluste, sondern auch einen Ertrag erwirtschaftet, zu schaffen, was anderenorts bewiesen wird. Ansonsten liegen wertvolle Ressourcen zum Schaden der Stadt brach.

EWALD ZACHMANN, FO

Draufgezahlt wird nicht!



Woran merkt man, dass der Wahlkampf begonnen hat? Ganz einfach daran, dass nun begonnen

wird das Erreichte schlecht zu reden. Aktuelles Beispiel ist das Wohnbauprojekt mit Kinderhaus am Großen Berg. Als Stadtrat haben wir genau das bekommen, was wir bestellt haben. Trotz aller Herausforderungen,

ein funktionierendes Kinderhaus, und über 30 barrierefreie bezahlbare Wohnungen, mit BewohnerInnen, die nicht nur einen kleinen Geldbeutel haben, sondern sich in vielen, für unsere Gesellschaft wichtigen sozialen Berufen engagieren! Ja, das hat Geld gekostet. Und in den ersten Jahren werden auch keine Überschüsse erzielt. Auf die gesamte Nutzungsdauer eines solchen Hauses gesehen zahlen wir aber nicht drauf und trotzdem können wir Wohnraum zu sozial verträglichen Mieten anbieten. Dar-

auf kommt es an! Warum dieses Projekt bei der Entlastung des Bürgermeisters zunächst angenommen wurde, ist nicht nachvollziehbar. Aktuell bewegt sich wieder vieles in der Stadt. Der Bebauungsplan für den 3. Bauabschnitt des Gewerbeparks wurde im Stadtrat mit großer Mehrheit beschlossen; jetzt warten wir auf die Baugenehmigung für das Olchinger Spa. Aktuell wurde der lange und zähe Weg zur Erüchtigung des bestehenden Feuerwehrhauses Olching abgeschlossen. Ein doppelstöckiger

Containeranbau an der Rückfront behebt die gravierenden Mängel, deren Behebung zugunsten der Vision Neubau zurückgestellt wurde. Die Maßnahme, die wohl min. 2 Mio. Euro kosten wird, wurde im Konsens mit der FFW erarbeitet. Das mit Abstand größte Projekt der Stadt der kommenden Jahre ist die bauliche Umgestaltung der zwei Grundschulen zu Ganztagschulen. Der Umbau in Olching soll zeitnah per Projektbeschluss in die Wege geleitet werden.

FABIAN GREIM, SPD

Großer Berg: Ein vermeidbares Versagen



Die einstimmigen Feststellungen des Rechnungsprüfungsausschusses zum 18-Millionen-Bau Großer Berg

haben es in sich: Trotz der Millio-nenzuschüsse vom Staat fahren die 33 städtischen Wohnungen einen kameralen Verlust von 47.000 Euro ein.

Das wirtschaftliche Loch zwischen Verlust und Soll-Ertrag beträgt – noch ohne Kostensteigerung und ohne Zinsen –über 540.000 Euro jährlich.

Haupt-Ursache für das Desaster ist der zu hohe Baustandard. Loggien statt Balkone, Holz-Fassade statt Putz. Über die Mehrkosten wurde der Stadtrat nicht unterrichtet.

Die Folge: Das Niveau der städtischen Sozial-Wohnungen am großen Berg liegt deutlich über dem, was sich die benachbarte Genossenschaft Wohngut selbst leistet.

Die zweite Ursache für das Defizit: Beim größten Vorhaben der Amtsperiode ließ der Bürgermeister die für Wirtschaftlichkeit und Vermietung verantwortliche Kämmerei außen vor. Ein grober Verstoß gegen einfache Verwaltungsgrundsätze!

Drittens: Gegen alle Bestimmungen informierten Bürgermeister und Verwaltung viel zu spät über die wirtschaftlichen Folgekosten des Bauvorhabens.

Der Stadtrat konnte nicht mehr korrigierend eingreifen. Zu lange hatte er dem Bauamt vertraut, dass man wirtschaftlich bauen könne, und der mehrfachen Versicherung des Bürgermeisters, dass alles im Kosten-

rahmen sei.

Zu Recht hat der Stadtrat dem Bürgermeister für dieses Vorhaben die Entlastung verweigert. Wichtiger noch sind die Konsequenzen, die wir aus diesem Versagen ziehen:

Wirtschaftlichkeit muss überall gelten; sie muss vor Projektbeginn geprüft und nicht nur geglaubt werden. Auch bei Schulen oder Kitas, wo Unwirtschaftlichkeiten nicht so einfach zu erkennen sind. **ROBERT MAIER, CSU**

Jetzt bestellen & 25€ Gutschrift erhalten!*

AMPERHOF OKOKISTE

Bequem & flexibel bestellen

www.amperhof.de & 08142 40879

100% Bio – Frisch vom Feld in die Küche

* Gültig nur für Neukunden bei Abschluss des Mini-Abos über www.amperhof.de

Auf geht's zum Olchinger Volksfest!

Brillantfeuerwerk, Partybands, Kinder- und Familientag, traditioneller Volksfesteinzug mit den Olchinger Vereinen, Seniorennachmittag, Festgottesdienst, Boxkampf – es ist wieder für jeden etwas dabei beim 73. Olchinger Volksfest. Wer für den Nervenkitzel kommt, kann sich auf das Break Dance und den Disco Flyer freuen. Auf dem 24 Meter hohen Riesenrad geht es hingegen gemütlicher zu. Das Festzelt, der Biergarten hinter der Fischbraterei, das Weißbierkarussell der Familie Fahrenschon und die „Wunderbar“ laden zum Verweilen ein.

Der traditionelle Volksfesteinzug mit den Olchinger Vereinen findet am Samstag, 14. Juni 2025, um 16.30 Uhr statt, der Bieranstich ist nach dem Volksfesteinzug gegen 17.30 Uhr. Am Kinder- und Familientag am 17. Juni gibt es wieder ein Kasperl-Theater und die traditionelle Kindersprechstunde beim Bürgermeister, eine Mini-Disco und zudem zahlreiche attraktive Angebote für Familien.

Zu den weiteren Veranstaltungshighlights zählen in diesem Jahr die Feuerwehr-Oldtimer-Schau am 15. Juni ab 13 Uhr, das Brillantfeuerwerk am 16. Juni

ab Einbruch der Dunkelheit sowie das durchgehend abwechslungsreiche Musikprogramm mit Bands wie Manyana, Nachtstark, Sauwuid, den Performern und natürlich der Blaskapelle Olching.

Am 16. Juni werden Seniorinnen und Senioren, die im Jahr 1958 oder früher geboren wurden, wieder von der Stadt auf ein halbes Hendl und eine Mass Bier eingeladen. Die Ausgabe der Gutscheine ist nur an persönlich anwesende Seniorinnen und Senioren gegen Vorlage des Personalausweises möglich. Gutscheine sind nur am Senioren-Nachmit-

tag gültig.

Die erfahrende Wirtsfamilie Widmann aus Freising, die das liebevoll gestaltete Festzelt betreibt, sowie zahlreiche weitere Gastronomen versorgen die Gäste mit kulinarischen Spezialitäten wie Steckerlfisch, Schaschlik, Crêpes, Eiscreme und vielem mehr. In diesem Jahr wird wieder das Bier der König Ludwig Schlossbrauerei Kaltenberg ausgeschenkt.

Das Volksfestprogramm mit allen Informationen finden Sie auf volksfest.olching.de.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! **STADT OLCHING**

Roland Hefter auf dem Volksfest

Wir freuen uns, dass wir für den Kabarettabend am Vortag des Volksfeststarts für das nächste Jahr den Sänger und Kabarettisten Roland Hefter mit seinem Best-of-Programm gewinnen konnten.

Hier kommen alte und neue Lieder, Geschichten, die noch viele in Erinnerung haben, nicht nur aus der Anfangszeit von Roland Hefter. Und wer hat schon alles im Kopf, bei 150 Songs, die in 30 Jahren aus der Feder des

bayrischen Liedermachers geflossen sind? Einige bekommen nun einen Platz und die Bühne, die sie verdient haben, eingebettet zwischen Hefterischen Hits und Nummern, die das Publikum aus vollster Inbrunst mitsingt - ob man's kann oder nicht. Neu oder etwas älter - das tut auch nichts zur Sache, denn: Eines haben die Lieder auf jeden Fall gemeinsam - sie sind alle zeitlos. Schließlich ändern sich Humor, Wünsche und Sehnsüchte

der Menschen auch im Wandel der Zeit - im Gegensatz zur Anzahl der Geburtstagskerzen nicht so schnell.

Und a bisselr Best of geht sowieso immer.

Seine Bühnenpräsenz und seine spontane, wie auch unkomplizierte Nähe zum Publikum hat er sich auch nach 30 Jahren auf der Bühne noch erhalten und das soll so bleiben.

Termin: Donnerstag, 12. Juni 2025

Festzelt am Olchinger Volksfest
Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 20.00 Uhr
Tickets im VVK 20,00 Euro an der Abendkasse 22,00 Euroi.

Vorverkaufsstellen: Stadtkasse im Rathaus, Jeans House Olching, Treffpunkt Wagner, bei der Sparkasse Olching und über München Ticket. **STADT OLCHING**



UNHOLZER

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung ...

18. - 21.09.25 Mont Blanc und Genfer See	587,- €
3 Übernachtungen inkl. Halbpension, Fahrt mit dem Mont Blanc Express von Martigny nach Le Chatelard, Ausflüge nach Lausanne & Montreux, sowie Kurtaxe	
13.06.25 Zur Naturkäserei Tegernsee	52,- €
14.06.25 Zur Kratzbrümmühle und Bad Wörishofen	40,- €
22.06.25 Mit der Öchslebahn zum Öchslefest	56,- €
05.07.25 Nach Sigmaringen zum Hohenzollernschloss	82,- €
13.07.25 Brombachseer Kirschhoffest	38,- €

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Für nähere Informationen oder zur Bestellung unseres Jahreskatalogs sind wir gerne für Sie da.

Reisebüro Unholzer
 Hauptstraße 2 a · 82140 Olching
 Tel. 0 81 42 / 1 47 51 od. 0 81 42 / 4 15 94
 Fax 0 81 42 / 2 80 48 · reisebuero@unholzer-reisen.de

Kindermalwettbewerb

Autoscooter, Kinderkarussell, Lebkuchenherzerl oder Büchsenwerfen – es gibt vieles, auf das man sich auf dem Volksfest freuen kann. Um euch die Wartezeit zu verkürzen, gibt es in diesem Jahr wieder einen Malwettbewerb - Das Olchinger Volksfest aus Sicht der Kinder!

Wir freuen uns über zahlreiche Beiträge unter dem Motto: „Mein schönstes Volksfest-Bild!“. Dabei sind eurer Fantasie keine Grenzen gesetzt – ob mit Buntstiften, Wasserfarben oder Aquarellfarben. Das Bild sollte die Größe DIN A3 nicht überschreiten.

Alle Bilder können bis Freitag, 6. Juni 2025, mit ausgefülltem Teilnahmeformular im Rathaus abgegeben werden. Eine Teilnahme lohnt sich: Unter allen Bil-

dern werden die Besten in den Alterskategorien 3 bis 6 Jahre, 7 bis 11 Jahre und 12 bis 15 Jahre von einer Jury rund um Bürgermeister Andreas Magg ausgewählt.

Das Anmeldeformular mit den Teilnahmebedingungen liegt ab sofort im Olchinger Rathaus und in den Büchereien aus oder kann auf www.olching.de heruntergeladen werden:

Am Kinder- und Familientag am Dienstag, 17. Juni 2025, werden alle Teilnehmer ins Festzelt zur Siegerehrung eingeladen. Es winken tolle Preise!

Bei Fragen wendet euch bitte an Monika Emmel unter Telefon 08142/200 1252 oder per E-Mail an volksfest@olching.de. Wir freuen uns auf eure Bilder!

STADT OLCHING

Umgestaltung des Seeufers abgeschlossen

Am Olchinger See ist die Sanierung und Umgestaltung des nordöstlichen Seeufers abgeschlossen. Dort wurde der alte Betoneinstieg mit Weg in den See abgerissen, der Uferbereich wurde naturnah gestaltet und in einen Sandstrand umgewandelt und der Weg wurde weiter weg vom See verlegt, um eine ansprechendere und sicherere Liegewiese zu erhalten. Unter dem Sand wurden Wasserbausteine und gebrochener Kies verarbeitet, um das Ufer zukünftig vor Abtrag beziehungsweise Erosion durch Wind und Wellen zu schützen.

Die Maßnahme, die bereits letzten Herbst begonnen wurde und jetzt pünktlich zum Start in die Badesaison abgeschlossen werden konnte, wurde vom Erholungsflächenverein finanziert, in dem die Stadt Olching Mitglied ist. Ausgeführt und betreut wurde die Maßnahme durch das Fachpersonal der Stadt



Freuen sich über die gelungene Sanierung: (von links) Christian Mohr, Geschäftsführer des Erholungsflächenvereins, Landrat Stefan Löwl, Vorsitzender des Vereins, Bürgermeister Andreas Magg, Marcel Fiedler und Thomas Neubert von der Stadt Olching.

Olching. Der Zeit- und Budgetplan für die Maßnahme in Höhe von rund 120.000 Euro wurde eingehalten.

Stefan Löwl, Landrat im Landkreis Dachau und Vorsitzender des Erholungsflächenvereins, und Christian Mohr, Geschäftsführer des Vereins, machten sich vor Ort gemeinsam mit Bürgermeister Andreas Magg ein Bild vom neu gestalteten Uferbereich.

Landrat Löwl freut sich über das Ergebnis der Maßnahme:

„Mit dem Rückbau der versiegelten Flächen am Olchinger See gewinnt das Nordufer nicht nur an Sicherheit, sondern auch an natürlicher Schönheit. Die neu gestalteten Uferzonen und die verbesserte Wegeführung laden Erholungssuchende zum Verweilen ein und werten den Bereich insgesamt deutlich auf. Mein herzlicher Dank gilt der Stadt Olching für die engagierte Begleitung dieses Projekts.“

„Man kann jetzt direkt von der Liegewiese und dem Sandstrand

in den See gehen und muss auch nicht mehr Angst haben, auf dem glitschigen Betonkeil auszurutschen und hat auch keinen Weg mehr zu überqueren“, erklärt Bürgermeister Andreas Magg. „Gerade für Familien mit kleinen Kindern bringt der Sandstrand noch ein bisschen mehr Urlaubsfeeling in die Stadt,“ so der Bürgermeister, der sich schon auf die ersten Sandburgen freut.

Der Erholungsflächenverein engagiert sich seit Jahrzehnten dafür, überörtliche Erholungsräume in den Landkreisen rund um München zu sichern, naturnah zu gestalten und für kommende Generationen zu bewahren. Diese frei zugänglichen Flächen leisten einen wichtigen Beitrag zur Lebensqualität in der Region München. Finanziert werden die Maßnahmen ausschließlich durch die Beiträge der Mitgliedsgemeinden und -landkreise. **STADT OLCHING**

Jugendkrestag pflanzt Stiel-Eiche

Der Jugendkrestag hat in Olching neben der Skateanlage am Volksfestplatz eine Stiel-Eiche gestiftet und gepflanzt. Mit der Aktion, die auch in anderen Kommunen im Landkreis bereits durchgeführt wurde, möchte der Jugendkrestag die Aufmerksamkeit auf das politische Engagement der jüngeren Generation und den Klimawandel lenken.

Die Pflanzung wurde von Luca Uramer (ehemalige Jugendkrestag rätin vom Gymnasium Olching und Mit-Initiatorin des Projekts) und Jule Baumann (Jugendkrestag rätin vom Max-Born-Gymnasi-

um) zusammen mit Mitarbeitern des Olchinger Bauhofs durchgeführt.

Der Jugendkrestag gibt Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, eigene Ansichten zu unterschiedlichen Themen öffentlich zu machen. Er vertritt Interessen der jungen Menschen im Landkreis Fürstentfeldbruck. Außerdem können die Kinder und Jugendlichen die Arbeitsweise kommunalpolitischer Gremien näher kennen lernen.

Der Jugendkrestag hat ein Vorschlagsrecht in allen Angelegenheiten, die Kinder und Jugendliche im Landkreis betreffen. Ziel des Jugendkrestages ist es, Anregungen und Ideen zur Verbesserung der Lebensqualität der jungen Menschen im Landkreis zu erarbeiten.

Die neben der Skateanlage gepflanzte einheimische Stiel-Eiche (*Qercus robur*) ist wärmeliebend und für diesen Standort hinsichtlich Klimawandel sehr gut geeignet. Da sich der Volksfestplatz im Überschwemmungsgebiet befindet, ist es wichtig, dass der Baum auch Überflutungen gut aushalten kann. Der Baum wird Kindern, Jugendlichen und Eltern, die sich an der Skateanlage aufhalten,

weiteren Schatten spenden. Bürgermeister Magg freute sich sehr über die Pflanzung: „Ich finde, das ist eine hervorragende Aktion, junge Menschen packen selbst an. Herzlichen Dank von der Stadt Olching!“ so der Bürger-

meister.

Weitere Informationen zum Jugendkrestag sowie Informationen zur Baumpflanzaktion finden Sie unter <https://www.lra-ffb.de/jugendkrestag/>.

STADT OLCHING



Bei der Pflanzung: (von links) Bürgermeister Andreas Magg, Stellvertretender Bauhofleiter Norman Gransow, Jule Baumann und Luca Uramer vom Jugendkrestag, Anja Kuisle vom Jugendamt Fürstentfeldbruck und Thomas Neubert, Umweltbeauftragter bei der Stadt Olching.

Unser Experte an Ihrer Seite



Vinylbeläge,
Teppichboden, Teppiche,
Parkett, Laminat,
Liefer- u.
Verlegeservice,
Ausmessen,
Ketteln

ARO
GmbH

Mehr als wohnen.
Wohlfühlen.

82140 Olching
Johann-G.-Gutenberg-Str. 37
08142 13361
olching@aro.de

www.aro.de

Maifest an der Grundschule Graßling

Bei Traumwetter präsentierten alle Kinder der Grundschule Graßling ihren Beitrag zum gemeinsamen Maifest gleich zu Beginn bei einer großen Aufführung. Durch das etwa einstündige Programm führte zum ersten Mal Angelika Schäfer, die neue Schulleitung. Viele Eltern und Kinder sowie Lehrkräfte der 1200 Gäste waren stilvoll im Dirndl und Lederhosen vor Ort.

Bei der anfänglichen Aufführung präsentiere auch die Arbeitsgemeinschaft Chor ein Lied, die Drittklässler brachten ein Lied sowie eine kleine schauspielerische Szene aus dem Musical



„Kwala Kwala“ zur Aufführung und die vierten Klassen gewährten bereits einen kleinen Einblick in das Medley, das sie im Juli im Rahmen von „6K“ in der Olympiahalle mit einer kraftvollen Choreografie aufführen werden. Auch die Tänzer der Tanz-

schule Trautz zeigten, was sie in den letzten Wochen einstudierten.

Im Anschluss konnten die Kinder an vielen Spielestationen auf der großen Wiese des Pausenareals sich im Tischtennis duellieren, Dosen werfen oder einen

Rollbrettparcours absolvieren. Auch für ruhigere Angebote war gedacht, die fleißig genutzt wurden, wie das Pfeifenputzertiere Basteln oder das Herstellen von Lesezeichen. Auf der Hüpfburg konnte ausgelassen getobt werden und auf der Laufbahn wurden die Kinder wieder von den Riesenseifenblasen verzaubert. Die Sambagruppe Sambavaria brachte inmitten des ausgelassenen Treibens weiteren Schwung in die Gästeschar. Begeistert hüpfen und tänzelten viele kleine wie große Zuschauer im Takt mit.

ANNETTE SCHÄDER, KONREKTORIN

Aus dem Bürgerbüro

Einwohnerzahlen

Einwohnerstand gesamt
zum 7. Mai: 28.290

Einwohner je Ortsteil:

Olching: 15.463
Geiselbullach: 1.918
Graßling: 4.526
Esting: 1.923
Neu-Esting: 4.460

Meldevorgänge

Anmeldungen: 223
Abmeldungen: 154
Ummeldungen: 40

Geburten: 18

Sterbefälle: 22

Fundsachen

Vier Schlüssel, drei Fahrräder, Geldbeutel, Schloss, Roller, Kette. Sollten Sie einen der Gegenstände zwischen dem 1. und 30. April verloren haben und genau beschreiben können, können Sie diese im Rathaus in Olching (Zi. 019 – Bürgerbüro) zu den allgemeinen Öffnungszeiten abholen.

STADT OLCHING

Hundeverbot am Friedhof

Die Rathausverwaltung weist daraufhin, dass es laut Friedhofssatzung nicht gestattet ist, Hunde auf die Friedhöfe mitzubringen.

Die Stadtverwaltung appelliert daher an die Friedhofsbesucher, sich an die Vorschriften zu halten und keine Hunde auf den Friedhöfen auszuführen, da dies

nicht der Würde des Ortes entspricht.

Den Besuchern eines Friedhofs ist es zuzumuten, für diese Zeit auf die Begleitung durch ihren Hund zu verzichten, auch aus Rücksichtnahme auf Mitmenschen, denen die Gegenwart von Hunden nicht so angenehm ist wie anderen.

STADT OLCHING



Altheggenberger Str. 8,
82278 Hörbach
obermaier-schreinerei.de
Tel. 08202 8254
Team sucht Verstärkung:

Schreinermeister (m/w/d) Werkstattmeister
mit Leidenschaft für Holz und Mitarbeiter gesucht

Fenster und Türen aus der Region



Besuch zum Firmenjubiläum

Die Firma Unholzer Reisen feiert in diesem Jahr das stolze Jubiläum von 80 Jahren. 1945 entstand ein kleiner Bus- und Fuhrbetrieb, der sich ab den 60er Jahren schwerpunktmäßig auf Reise- und Linienverkehr verlegte. Bereits in den 70er Jahren entstanden die ersten eigenen Reiseprogramme die guten Anklang fanden. 1974 wurde daher sogar ein eigenes Reisebüro in der Hauptstr. eröffnet. Seit 1986 residiert das Unternehmen im Gewerbegebiet in der Gottlieb-Daimler-Str. auf über 5.000 m² mit eigenen modernsten Wartungs- und Betriebshallen. Die Stadt Olching sowie das Stadtmarketing e.V. gratulieren den Unternehmern persönlich zu diesem runden Geburtstag.

Unser Foto zeigt von links: Sandra Pfend-Strobel (Stadtmarketing), Stefan Jakobs (Stadtmarketing), Dr. Edigna Kessel (Wirtschaftsförderung Stadt Olching), Hans-Jürgen Unholzer, Thomas Unholzer, Andreas Magg (Erster Bürgermeister), Marcel Gemmeke (Stadtmarketing und Wirtschaftsreferent)

STADT OLCHING

FOCUS

TOP

IMMOBILIEN
MARKTER
2024

EICHENAU

HEOS

IHR IMMOBILIEN-PARTNER

Mieten • Kaufen • Vermitteln • Finanzieren
Hausverwaltungen • Grundstücksentwicklungen

Sie möchten Ihre Immobilie professionell verkaufen/ vermieten?

Rufen Sie uns an!

08141 3 60 60

mehr als **55** Jahre **HEOS**

30 Anerkennungen
AUSGEZEICHNET
4,9 / 5,0

ivd



Schulstr. 15 • 82223 Eichenau • FAX: 08141 803 83 • info@heos.de • www.heos.de

„Einfach heiraten“ kam sehr gut an



„einfach heiraten“ – das konnte man am Sonntag, dem 25. Mai im Landkreis Fürstentfeldbruck in der Johanneskirche in Olching und der Auferstehungskirche in Puchheim. Es war Teil der bayernweiten Aktion der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern. Zwischen 11 und 20 Uhr öffneten sich die Kirchentüren für alle, die spontan oder mit Voranmeldung den Segen für ihre Liebe empfangen wollten. Allein in Olching nutzten 17 Paare das Angebot – um sich das Ja-Wort zu geben, sich an ihre Eheschließung zu erinnern oder ihre Partnerschaft unter den Segen Gottes zu stellen.

Ob frisch verliebt, langjährig verheiratet oder gerade auf dem Weg zur gemeinsamen Zukunft – die Lebensgeschichten der Paare waren so vielfältig wie berührend. In kurzen, individuell gestalteten Segnungsgottesdiensten wurden die Paare willkommen geheißen und begleitet. Dabei stand nicht nur die kirchliche Feier im Vordergrund, sondern vor allem die persönliche Zuwendung und das gemeinsame Feiern der Liebe in all ihren Facetten.

Trotz des regenreichen Wetters herrschte durchgehend eine herzliche und festliche Stimmung – unterstützt von der liebe-

vollen Vorbereitung und dem engagierten Einsatz zahlreicher ehren- und hauptamtlicher Mitarbeitenden aus verschiedenen Kirchengemeinden der Region. Musik, Blumenschmuck, Empfang und Gesprächsmöglichkeiten rundeten das Angebot ab und machten den Tag für alle Beteiligten zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Die Aktion „einfach heiraten“ möchte Hürden abbauen und zeigen: Kirche ist da, wo Menschen sich nach Sinn, Beziehung und Segen sehnen. Auch in Olching und Puchheim wurde das deutlich sichtbar – und spürbar.

EVANGELISCHE GEMEINDE

Neues aus dem Pfarrkindergarten



Rettungswagen im Pfarrkindergarten

Gespannt kleben die Kinder des Olchinger Pfarrkindergartens St. Peter und Paul an den Fensterscheiben. Dann ist es endlich so weit: „Der Sanka ist da!“. Benjamin Thornton, Rettungssanitäter bei den Maltesern, fährt mit dem Rettungswagen im Garten vor.

Die Kinder durften sich alles genau anschauen und einmal auf der Liege oder in der Fahrerkabine Platz nehmen. Herr Thornton erklärte die Geräte und was bei einem Rettungseinsatz zu tun ist. Sogar das EKG-Gerät wurde getestet.

„Vielen Dank an Herrn Thornton und die Malteser für den kleinen Großeinsatz bei uns. Das war aufregend! Unsere Kinder hatten sehr viel Spaß und haben viel gelernt“, sagt Kindergartenleitung Birgit Lang.

Neue Spielsachen für den Pfarrkindergarten

Legos in rauen Mengen, ein passender Bautisch, neue Möbel für

die Puppenecke, neue Bücher und Bastelsachen - die Pumuckl, Mäuschen und Gummibärchen im Olchinger Pfarrkindergarten dürfen sich über neues Spielzeug freuen.

Rund 3.000 Euro hat der Förderverein des Pfarrkindergartens St. Peter und Paul e. V. dem Kindergarten für neue Spielsachen gespendet.

„Ob beim Basteln, Bauen oder bei Rollenspielen, Kreativität ist im Kindergartenalltag ein integraler Bestandteil. Wir freuen uns sehr über die Spende. Es ist sehr wertvoll, dass wir den Kindern immer wieder neue Anreize bieten können“, sagt Kindergartenleitung Birgit Lang.

Der Förderverein des Pfarrkindergartens St. Peter und Paul e.V. unterstützt seit 2022 den Kindergarten bei der Organisation von Festen in enger Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat, und stellt finanzielle Mittel für Ausflüge, neue Spielgeräte und dergleichen zur Verfügung. Ob Großeltern, Eltern, Ehemalige oder anderweitig Engagierte – jeder kann ganz einfach Mitglied

werden. Mehr dazu finden Sie auf der Website: [https://www.fv-](https://www.fv-pp-olching.de)

pp-olching.de ELTERNBEIRAT PFARRKINDERGARTEN



Schreinerei Pirker

Fenster - Türen - Möbel

Holz - Kunststoff - Alu

Reparatur
Abdichtung
Erneuerung



Glasarbeiten
Restaurierung
Einbruchschutz

www.schreiner-restaurator.de
Gottlieb-Daimler-Str. 12, 82140 Olching
Tel.: 08142/6511308, Mobil 0179/2161458

Ihr professioneller Partner für:

Heizung- und Sanitärbaubau • Badumbau
Neu- und Umbauten • Solaranlagen • Kundendienst

Jetzt eine Wärmepumpe von...

Hans-J. Müller

Fasanstr. 26 • 82223 Eichenau • Tel. 08141 / 374 35
Fax 08141 / 53 89 51 • info@heizung-eichenau.de

Neues vom Kindergarten St. Elisabeth



Ausflug zum Erlebnisbauernhof

Was fressen eigentlich Stiere? Welche Pflanzen bauen Landwirte an? Und was wird aus welchem Getreide hergestellt? All das haben die Kinder vom Kindergarten St. Elisabeth bei ihrem Ausflug zum Hartlhof in Esting gelernt. Sie durften die Stiere, Kaninchen und Alpakas von Erlebnisbäuerin Sabina Hartl füttern und haben dabei auch noch ge-

lernt, dass aus Apaka-Wolle Seife, Socken und Schals gemacht werden.

Mit Segeltörn in die Rente

Einmal gemeinsam eine Segeltour machen – das ist der große Traum von sechs Kindergärtnerinnen, die jahrzehntelang zusammen im Kindergarten St. Elisabeth in Esting gearbeitet haben. Als dann zwischen 2021 und 2024 eine nach der anderen in

Rente geht, steht für die Frauen fest: Jetzt ist es Zeit, die große Reise zu wagen! Zusammen mit drei anderen Freundinnen und Kolleginnen mieten sie sich ein Segelschiff samt Kapitän, Koch und Matrose und gehen auf große Reise. Eine Woche lang segeln sie durchs türkische Mittelmeer, von Fethiye bis Göcek. „Wir haben Ausflüge gemacht von einer Bucht zur anderen, sind vom Boot aus ins warme Wasser gesprungen – es war ein Traum.

Wir haben so viel Spaß gehabt“, schwärmt Amalie Joop, die die Idee für diesen gemeinsamen Segeltrip hatte. Es war sogar so warm, dass sie nachts gemeinsam an Deck unterm Sternenhimmel geschlafen haben. Und das Beste an ihrer Reise? „Dass wir uns so gut verstanden haben“, sagt Amalie Joop. „Wir haben so lange zusammengearbeitet, dass wir Freunde und Familie füreinander sind.“

KINDERGARTEN ST. ELISABETH

Bitte beachten Sie unsere neue Kanzleianschrift in München, Briener Str. 45 a - d. Es finden Beratungen weiterhin in Fürstenfeldbruck, aber auch in München statt.



Claudia Plamann, Ihre Rentenberaterin

Ihre Rentenberaterin

- Sie möchten wissen,
- ◆ wie hoch Ihre Rente im Alter sein wird?
 - ◆ wie Sie Ihr Versicherungskonto klären?
 - ◆ wie Sie früher in Altersrente starten können?
 - ◆ welche Möglichkeiten Sie bei einer Erkrankung haben?
 - ◆ wie Sie die Flexirente beanspruchen

Dann vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin bei mir.

Gerne unterstütze ich Sie bei der Beantragung Ihrer Alters- oder Witwen(r)rente!

Rentenberatung Plamann
Briener Str. 45a-d • München
Tel. 01 73/7 11 20 85
oder 0 81 41/3 08 83 70
www.rentenberatung-plamann.com

Frühlingstreffen der Senioren

Gute Stimmung und volles Haus gab es wieder beim Frühlingstreffen von Älter werden in Olching e.V. am 19. Mai 2025 im „Haus der Begegnung“ in Olching. Die Gruppe Dreierlei spielte auf und unterhielt mit einer musikalischen Reise die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste.

Mit dem Akkordeon durch die Kreisheimatpflegerin Brigitte Schäffler begleitet, wurden dazwischen immer wieder gemeinsam bekannte Frühlinglieder



gesungen. Und Inge Heining hatte die passenden Geschichten dazu im Gepäck! Den „Hoagart“ rundete eine zünftige Brotzeit ab

und machte diesen zu einem gemütlich-vergnügelichen Tagesabschluss!

ÄLTER WERDEN IN OLCHING

Ausflug ins Spargelland

Die Olchinger Aktivsenioren erlebten in dieser Woche einen rundum gelungenen Tagesausflug, der ganz im Zeichen von Kultur, Genuss und Geselligkeit stand. Ziel war das schöne Schrobenhausen, bekannt als das bayerische Spargelland.

Nach der Besichtigung von Schrobenhausen führte der zweite Stopp die gut gelaunte Gruppe nach Sandizell, wo die barocke Asamkirche besichtigt wurde. Das prachtvolle Gotteshaus beeindruckte mit kunstvollen Deckenmalereien und einer eindrucksvollen Architektur –

ein echtes Juwel der Region, das viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Staunen brachte.

Weiter ging die Fahrt durch die frühlinghafte Landschaft in Richtung Markt Indersdorf, genauer gesagt zum Bumbaurhof. Hier stand Kaffee und Kuchen auf dem Programm. In gemütlicher Atmosphäre wurde geschlemmt, gelacht und angeregt geplaudert.

„Es ist ein toller, gelungener Tag – alle hatten viel Spaß“, fasste die Leiterin der Olchinger Aktivsenioren Rosina Schwojer begeistert zusammen. Der Mix aus

kulturellem Programm, kulinarischem Genuss und guter Gesellschaft machte diesen Ausflug zu einem besonderen Erlebnis, das sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

AKTIVSENIOREN



Neues vom Stadtmarketing



Auch der Regen konnte die Besucher nicht von der Radl-Quiz-Tour abhalten.

Jubiläums-Radl-Quiz-Tour 2025

Die 10. Olchinger Radl-Quiz-Tour stand ganz im Zeichen des Jubiläums – doch das Wetter spielte zunächst nicht mit. Trotz der schlechten Prognosen mit Dauerregen ließen wir uns nicht entmutigen und wurden belohnt: 200 gut gelaunte Radler - perfekt ausgerüstet - trafen am SCO-Gelände ein, um unter dem Motto „Der menschliche Körper“ ihre Fahrpläne entgegenzunehmen.

An 19 abwechslungsreichen Stationen wurde gerätselt und mitgemacht. Die positive Stimmung war trotz des Wetters ansteckend! Bei der anschließenden Preisverleihung, bei der sich sogar kurz die Sonne zeigte, strahlten die Gewinner. In drei Altersgruppen wurden Gutscheine im Gesamtwert von 360 Euro sowie kleine Jubiläums-Oskars verlost. Jeder Teilnehmer erhielt eine Medaille, Kinder zusätzlich einen Eisgutschein.

Ein herzliches Dankeschön an alle wetterfesten Radler, Helfer, die kreativen Anfahrt-Stationen und unsere Sponsoren: Stadtwerke Olching und die Olchinger VR-Bank. Besonderer Dank gilt auch dem Jugend-BRK, den Amperland-Ärzten, die mit Infostand und RTW vor Ort waren, sowie dem Olchinger Madlverein mit Glupperbasteln und Kinderschminken. So konnte die Zeit bis zur Siegerehrung kurzweilig überbrückt werden.

Freuen Sie sich auf einen kleinen Film zur Tour auf unseren

Social-Media-Kanälen!

Unser Foto zeigt die Organisatoren der Radl-Quiz-Tour vom Stadtmarketing Olching e.V. sowie die glücklichen Gewinner in allen drei Altersklassen.

Gemeinsam für Olching

Neugierig, was hinter den Kulissen des Stadtmarketings in Olching passiert? Seit rund drei Wochen nehmen wir Sie auf Facebook und Instagram mit und zeigen in kleinen Filmen unsere Arbeit. Lernen Sie die unzähligen fleißigen Hände kennen, ohne die unser Engagement nicht denkbar wäre, und entdecken Sie unsere Mitglieder, die das Fundament unserer lebendigen und liebenswerten Stadt bilden. Verpassen Sie keine Einblicke mehr und folgen Sie uns auf Facebook (Mein Olching) und Instagram (stadtmarketing_olching). Wir freuen uns auf Sie!

STADTMARKETING



Wimmer

www.waerme-wimmer.de

Tel.: 089/81 888 333

Ihr regionaler Spezialist für



Wallboxen



PV-Anlagen



Wärmepumpen



Klimaanlagen

Wir freuen uns, Sie auf der Messe begrüßen zu dürfen!

Energiesmesse Eichenau 13. + 14. 09. 25 Friesenhalle




4,8 ★★★★★ 159 Rezensionen

Wärme Wimmer GmbH & Co.KG
Industriestr. 35a
82194 Gröbenzell
info@waerme-wimmer.de

Der Daxerhof

Geschäfts-Eröffnung.

Der sehr geehrten Einwohnerschaft von Olching und Umgebung erlaube mir bekannt zu geben, daß ich meine neuerbaute Gastwirtschaft „**Zum Daxerhof**“, mit Fremdenzimmer und Metzgerei, an Herrn Johann Schwaiger pachtweise übertragen habe.

Die offizielle Eröffnung ist am Sonntag, den 3. Juli 1927.

Der Besitzer:
Sebastian Riedl.

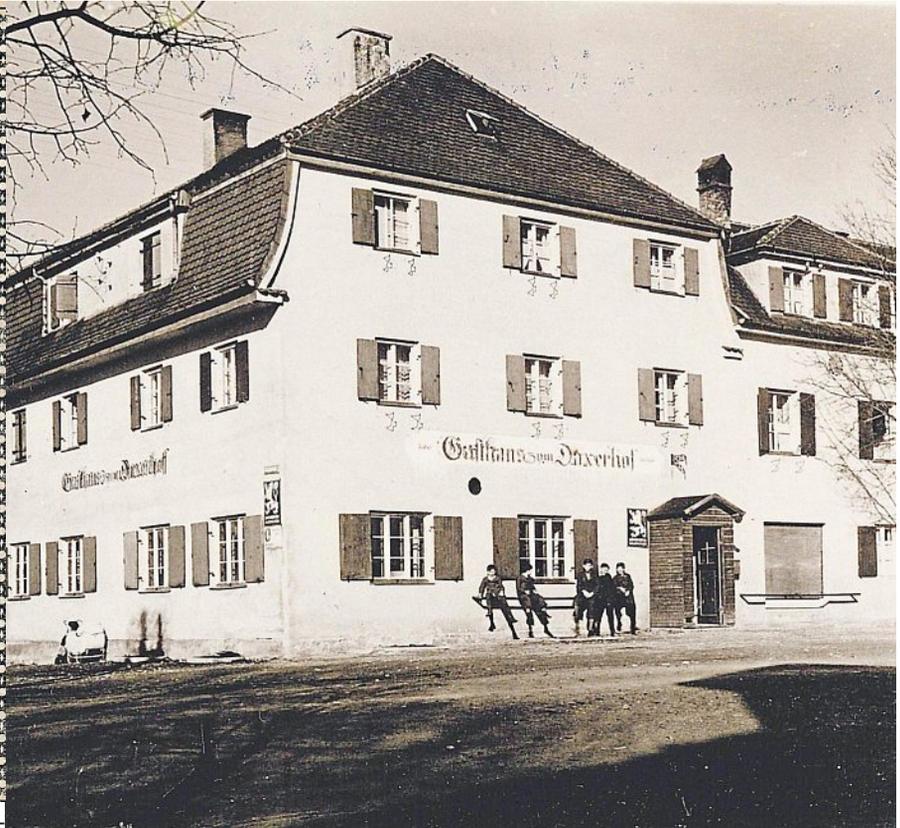
Teile der verehrl. Einwohnerschaft von Olching und Umgebung mit, daß ich die

Gastwirtschaft „Zum Daxerhof“
mit Metzgerei

von Herrn Baumeister Sebastian Riedl pachtweise übernommen habe.

Jetzt muuß i euch noch berichten, Ihr liab'n Leut, Der „Daxerhof“ wird am Sonntag eing'weih't. Bei mir gibts gar ein köstlich' Naß, Löwenbräubier, dunkel und hell, vom Faß. Ferner hab ich auch angetragen, Daß bestens g'sorgt ist für den Magen. Drum, kommet her von Nah und Fern, Viele Gäste seh' i gar gern. Ich werd' bestrebt sein: Stets, aufs Beste Zufriedenzustellen meine verehrten Gäste.

Johann Schwaiger,
Pächter vom Daxerhof.



Anzeige im Nachrichtenblatt für Olching und Umgebung vom 2. Juli 1927.

Der Daxerhof um 1940. Bis heute hat sich die Außenansicht kaum verändert.

1927 übergab der Bauherr und Besitzer Sebastian Riedl seine neue Gaststätte „Zum Daxerhof“ an den Pächter Johann Schwaiger. Das Gebäude selbst hatte Sebastian Riedl im damals noch kaum besiedelten Neu-Olching um 1900 erbaut und für die Gastwirtschaft erweitert: Olchings Handwerksbetriebe errichteten ein Gastzimmer mit Nebenraum sowie Wohnungen und Fremdenzimmer nebst Badeeinrichtung in den beiden Obergeschossen. Eine Metzgerei mit Schlachthaus und Stallung sowie ein schattiger Garten komplettierten das Anwesen. Bereits im Februar 1928 übernahm Johann Heinrich mit Gattin Maria die Metzgerei bevor er die Bahnhofrestauration und schließlich sei-

ne eigene Metzgerei in der Hauptstraße eröffnete. Als Pächter folgten Otto und Elsa Götz und Alois Stangl. 1938 verkaufte Sebastian Riedl den Daxerhof an Johann und Anna Huber. Diese führte nach dem Tod ihres Mannes 1939 die Wirtschaft und Metzgerei alleine weiter und übergab beide Geschäfte 1957 an ihren Sohn Hans Huber. 1966 verpachtete der Metzger und Gemeinderat die Gaststätte unter anderen an Josefine Mutke, die Metzgerei gab er an Josef Hellauer und 1996 an Rudolf Heitzer weiter. In jenem Jahr wurde groß renoviert, ein Nebenzimmer wurde unter Pächter Kurt Prosslinger angebaut. 2004 wurde der Biergarten angelegt, die mächtige Kastanie stammt aber noch

aus der Bauzeit der Gaststätte. Seit 2016 führt Peter Helfer den Daxerhof.

Sebastian Riedl hatte sich 1898 mit Familie und seinem Baugeschäft in der neuen Daxerstraße angesiedelt – daher auch der Name des Daxerhofes. Während die in den 1980er Jahren agierende Daxer-Bühne nichts mit dem Gasthof zu tun hat - Annemarie und Ludwig Daxer hatten eine eigene Theatergruppe gegründet und 1988 mit dem Stück „Die wilde Hilde“ im Gasthof Steinherr in Esting großen Erfolg gefeiert – ist der Daxer-Stammtisch seit Jahrzehnten im Daxerhof beheimatet. Die „Daxer-Löwen“ be-

nannten sich nicht nach dem Bier der Löwenbrauerei, das ab 1929 jahrzehntelang in der Wirtschaft ausgeschenkt wurde, sondern nach dem Fußballverein TSV 1860 München – die Münchner Löwen oder auch Sechzger. Besonders aktiv sind die Daxerer im Fasching, bei der Gründung des Vereins Faschingszug Olching e.V. stelle der Daxer-Stammtisch die Hälfte der Mitglieder. Ab 1961 erzielten deren Motivwägen regelmäßig erste Preise. Auch das traditionelle Fischessen für die Organisatoren des Faschingszugs am Aschermittwoch findet regelmäßig im Daxerhof statt. **STADTARCHIV**

MEISTERBETRIEB INNUNGSMITGLIED

www.maler-stephan.de

FRISCH GESTRICHEN

Fachbetrieb für **Malerarbeiten, Bodenbeläge** und **Sonnenschutz**

☎ (08142) 489070 Thomas Stephan Olching

Schimmelentfernung seit mehr als 30 Jahren

Renovieren
Tapezieren
Edle Malertechniken

Fugenlose Spachteltechniken für
Bad / WC / Wände / Räume

Teppich, Laminat, Kork,
Vinyl, Fertigparkett
Plissee, Innenrollo
Akustikpanele

Wände mit Individualität



Der lustige Wagen der Malschule von Karl Sonner 1929 neben dem Daxerhof. In die Rolle des Charlie Chaplin schlüpfte der Schreinermeister Josef Kellberger.

JHV beim Komitee Faschingszug

Am 28. April, trafen sich die Mitglieder des Komitee Faschingszug Olching e.V. zur ordentlichen Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen. Diese fand in diesem Jahr im Gasthaus Daxerhof in Olching statt.

Nach 25 Jahren als Vorsitzender des Komitees wird sich Johann Krämer dieses Jahr nicht erneut für den Posten des 1. Vorstands zur Wahl aufstellen lassen. Nach seinem Rechenschaftsbericht in Form einer emotionalen Rede und Dankagung folgte der Bericht des Kassiers. Die Kassenprüfung wurde von Doris Gruber und Heidi Probst durchgeführt und lobend freigegeben. Somit konnte die Vorstandschaft auch dieses Jahr durch die anwesenden Mitglie-



der entlastet werden.

Anschließend wurde die Wahl, geleitet von Martina Kleinminigshofer, durchgeführt und führte zu folgendem Ergebnis.

Ludwig Gruber und Luca Maier konnten sich über den 1. beziehungsweise 2. Vorsitzendenposten freuen. Michael Maier rückte auf die Position des 1. Organisa-

tors auf. Als 2. Organisator wurde Johann Krämer gewählt. Robert Daniel übernimmt weiterhin die Position der 1. Schriftführung und Brigitte Schwaninger seine Stellvertretung. Alfons Schwaninger bleibt dem Komitee weiterhin als 1. Kassier erhalten. 2. Kassenwarts bleibt Hubert Strauss. Den Posten des Presse-

warts besetzt Florian Hunger. Die beiden Beisitzerposten werden besetzt durch Silke Eversheim-Maier und Gabriele Krämer. Die weitere Jahreshauptversammlung wurde geleitet von Ludwig Gruber als frisch gebakkenem Vorstandsvorsitzenden. Dieser bedankte sich stellvertretend für den Vorstand und den ganzen Verein bei Johann Krämer für seine langjährigen Dienste mit einem Blumenstrauß und einer gewidmeten Torte.

Wir bedanken uns hier ebenfalls nochmal bei Hans für sein bisheriges und weiterhin bestehendes Engagement für den Verein und wünschen ihm und dem neu gewählten Vorstand alles Gute. **KOMITEE FASCHINGSZUG**

Ehrung durch Innenminister



Bei der Verleihung: (von links) Staatsministerin Ulrike Scharf, Nadja Harnisch, Georg Emmerding und Staatsminister Joachim Herrmann.

Im Rahmen eines offiziellen Empfanges der Bayerischen Staatsregierung begrüßte Joachim Herrmann, Bayerischen Staatsminister des Innern, für Sport und Integration die bayerischen Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Special Olympics World Games 2025 Turin im Kuppelsaal der Bayerischen Staatskanzlei. An dem Empfang haben 17 Athletinnen und Athleten vom Team Special Olympics Bayern teilgenommen, darunter auch unsere erfolgreichen Nadja d' Alexandrowsky Harnisch und Georg Emmerding, beide nahmen im Schneeschuhlaufen an den Weltspielen mit großem Erfolg teil. Nadja gewann über 100m Gold und über 200m einen tollen achten Platz in einer starken Leistungsgruppe. Georg erkämpfte sich über 200 m eine Goldmedaille, Bronze über 100 m und noch eine Bronze-Medaille in der 4x100m Mixed-Staffel.

Georg sagte nach den Weltspielen in einer Sprachnachricht, dass er die Teilnahme und die Medaillen auch seinem Verein EbK Olching e.V. zu verdanken hat.

Staatsminister Joachim Herrmann: „Sie alle können mit Stolz sagen: Ich habe an den Special Olympics World Winter Games 2025 in Turin teilgenommen. Und Sie sind Botschafter für Leistungsbereitschaft, Teamgeist und Lebensfreude – ganz im Sinne der olympischen Werte: Höchstleistung, Respekt und Freundschaft! Die zahlreichen Medaillen, die Sie mitgebracht haben, zeigen Ihren großartigen Erfolg. Machen Sie weiter in Ihrem Engagement – Sie leisten damit einen großen Beitrag für mehr Teilhabe in unserer Gesellschaft.“ Alle Athletinnen und Athleten erhielten zum Andenken einen Bayerischen Löwen.

EBK

Neue Veranstaltungen

Der Frauenbund Olching präsentiert das neue Veranstaltungsprogramm für das zweite Halbjahr 2025. Das Programm enthält Veranstaltungen für Frauen jeden Alters, von Angeboten für Eltern mit kleinen Kindern, Info-Abende für Eltern mit Schulkindern, Auszeiten für Frauen und Frauenbund-Nachmittage. Es gibt religiöse, besinnliche, kreative oder aktive Angebote. Für jede ist etwas dabei! Viele Veranstaltungen sind kostenfrei.

Das Programm finden Sie auf

der Website als PDF zum Download: www.frauenbund-olching.de/aktuelles/. Dort können Sie sich auch online für die Veranstaltungen anmelden. Das Programm in gedruckter Form können Sie in der Kath. Kirche Olching oder Esting, in den Büchereien Olching oder Esting, in den Pfarrbüros Olching oder Esting oder im Sozialzentrum (Haus der Begegnung) in Olching abholen.

www.frauenbund-olching.de

FRAUBUND

Bulldogtreffen

Am 13. Juli ab 9 Uhr findet das 8. Bulldog- und Simsontreffen auf Gut Graßfing auf der Kastanienwiese statt. Geboten sind Live-

Musik und Hüpfburg sowie Kinderschminken. Herzliche Einladung! **BULLDOG-FREUNDE**

Einrichtungen + Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 • 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 • www.moebel-feicht.de

Naturheilpraxis

Gabriele Rösner
Heilpraktikerin

liefer gehen – FASZIEN lösen
mehr als ausrollen

Pfarrer-Ferstl-Straße 41
82275 Emmering
Tel. 08141 3557726
info@heilpraktiker-emmering.de
www.heilpraktiker-emmering.de

Schwaigfeldlauf: Noch Startplätze frei

Der Schwaigfeldlauf 2025 findet in diesem Jahr bereits zum 8. Mal am Freitag, den 11. Juli im Olchinger Schwaigfeld statt und es sind schon einige angemeldet. Noch sind genügend Startplätze in allen vier Läufen frei. Eingeladen sind alle Läufer von überall.

Manche werden stutzen: Es waren doch immer drei Läufe. Ja, aber aufgrund der Erfahrungen der Vorjahre haben wir Kinder und Jugend getrennt. Die Jugend läuft jetzt alleine, aber dafür zwei Runden (= 3 km).

Um 18:15 Uhr startet der Bambini- und Jugendlauf (Jahrgang 2018 und jünger). Die Kleinsten sausen dann



650 m um den Grünangersee.

Da die Kleinen blitzschnell sind, geht es bereits 15 min später mit dem Kinderlauf weiter. Um 18:30 Uhr laufen die Kinder (Jahrgang 2017 – 2015) über 1,5 km mit einer Runde um den Grünanger weiter.

Dann kommt die Jugend exclu-

siv zum Start. Um 18:50 Uhr laufen die Jugendlichen (Jahrgang 2014 - 2010) 3 km in zwei Runden.

Und dann um 19:30 Uhr sind die Erwachsenen (Jahr 2009 und älter) dran, über insgesamt 6 km rund um den Grünanger im Schwaigfeld in drei Runden zu durchlaufen. Dieser Schwaig-

feldtrail geht auch über die Hügel des Grünangers. Auch in diesem Jahr hoffen wir wieder nicht nur auf gutes Wetter, sondern auch auf Bestzeiten und viel Spaß bei den Läufern und den Zuschauern, die auch wieder herzlich zum Anfeuern eingeladen sind. Aber es muss niemand Bestzeit laufen. Auch die Letzten werden gefeiert, denn dabei sein ist alles. Für das leibliche Wohl und Stimmung ist gesorgt.

Die Anmeldung für den vom Bayerischen Leichtathletikverband genehmigten Lauf ist unter www.schwaigfeld.de/lauf offen.

BÜSCH

Kreiswettbewerb

Beim diesjährigen Kreiswettbewerb des Jugendrotkreuzes im Landkreis Fürstfeldbruck traten insgesamt 12 engagierte Teams in vier verschiedenen Altersstufen an. An insgesamt acht spannenden und herausfordernden Stationen konnten die rund 50 Teilnehmenden ihr erlerntes Wissen und vielfältige Fähigkeiten unter Beweis stellen. Beobachtet und begleitet wurden sie von etwa 50 Helferinnen und Helfern.

Im Mittelpunkt standen neben Kreativität, Teamgeist und Allgemeinwissen vor allem Themen rund um das Rote Kreuz. Das Highlight war die Erste-Hilfe-Praxis-Station. Hier durften die Teilnehmenden in einem altersge-

rechten, praxisnahen Fallbeispiel zeigen, wie sie in Notsituationen handeln würden.

Ein besonderer Moment des Tages war die feierliche Verabschiedung von Selina Bliemel als Leiterin der Jugendarbeit. Sie engagiert sich schon seit 25 Jahren im Jugendrotkreuz, davon die letzten vier Jahre als Leiterin. Vor kurzem übergab sie symbolisch den Staffelstab an die neue Leiterin der Jugendarbeit Tamara Klose sowie ihre Stellvertreterinnen Daniela Palme und Sandra Tiepolt. Außerdem wurden zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Zugehörigkeit und ihren Einsatz im JRK ausgezeichnet – für 10, 20 und sogar 40 Jahre aktives Mitwirken. **JUGENDROTKREUZ**

150 Jahre VKV Olching

Am 6. Juli 2025 feiert der älteste Verein der Stadt Olching ein beeindruckendes Jubiläum: Seit 150 Jahren pflegt der Veteranen- und Kameradschaftsverein Olching e.V. die Werte von Zusammenhalt, Tradition und Heimatverbundenheit.

Die Vorbereitungen sind in vollem Gange. Nach alter Tradition gehört es sich, dass man für diesen Anlass eine Fahnenmutter und einen Schirmherrn bittet bei diesem Ereignis den Verein zu unterstützen. Daher erfolgte ein Fahnenmutter- und Schirmherrnbitten vor dem Rathaus in Olching, bei der der Vereinsvorsitzende Michael Maier gemeinsam mit seiner Mannschaft der Stadträtin Maria Hartl mit einem Blumenstrauß bat, als Fahnenmutter zu fungieren. Ebenso

wurde dem 1. Bürgermeister Andreas Magg mit einem Regenschirm um seine Schirmherrschaft gebeten. Beide sagten mit Freude zu.

Nun geht es in die finale Phase der Planung, damit das Jubiläumsfest zu einem unvergesslichen Ereignis für die Stadt und ihre Bürger wird. Ein Fest, das nicht nur zurückschaut, sondern auch zeigt, wie lebendig und bedeutend der Verein für Olching ist.

VETERANEN- UND KAMERADSCHAFTSVEREIN



25 JAHRE

KAUFHOLD BAU
München GmbH

Die Bausanierer suchen Verstärkung!

Moosfeldstraße 3
82275 Emmering
www.kaufhold-bau.de

Mitmach-Aktion „Mein Baum“

Der BUND Naturschutz führt zusammen mit zwei Universitäten ein sogenanntes Citizen Science-Projekt zum Thema Bäume in der Stadt durch:

Bäume machen unsere Städte und Dörfer erst richtig lebenswert. Doch sie sind auch durch Trockenheit und Abholzung bedroht. Um den Bäumen zu helfen, wollen wir mehr über sie herausfinden. Dafür brauchen wir Sie: Melden Sie uns die Bäume vor Ihrer Haustür!

Das geht ganz einfach und ohne Vorkenntnisse mit der neuen

App „Mein Baum“. Damit helfen Sie aktiv, die Bäume in unseren Städten und Dörfern zu erfassen und zu schützen. Diese kann in den jeweiligen App Stores auf das Handy runtergeladen werden.

Gerne können Sie Ihren Vorschlag auch mit uns persönlich besprechen. Die BN-Ortsgruppe trifft sich am letzten Mittwoch im Monat ab 20 Uhr im KOM, Hauptstraße 68, Grundmannzimmer.

EUGENIE SCHERB
VORSITZENDE
BN-ORTSGRUPPE OLCHING

Sicher wohnen – mit SCHÜCO Fenster und Haustüren

aus eigener Produktion in Moorenweis, seit über 50 Jahren

HEIGL

Fensterbau GmbH & Hausverwaltungen
Maisachweg 5-7, 82272 Moorenweis, info@heigl-fenster.de
Tel.: 08146/244, Fax: 1701, www.heigl-fenster.de

- mit neuen Fenstern Energiekosten senken
- Balkon- und Terrassentüren
- Rollläden, Fensterläden, Raffstore
- Sanierungskellerfenster

Großes Interesse am Hochwasserschutz

Schon vor Beginn der Veranstaltung zum Thema Hochwasserschutz, organisiert vom Gewerbeverband und dem Verein Für Olching e.V., war der Saal im DaHoam bis auf den letzten Platz gefüllt. Rund 130 interessierte Bürgerinnen und Bürger drängten sich in die Gaststätte – viele mussten stehen, da sämtliche Sitzplätze bereits belegt waren.

Die Idee für eine solche Veranstaltung kam aus Puchheim. Rainer Saalfeld, Vorstand des Gewerbeverbands, der selbst Betroffener ist und die damalige Veranstaltung der Stadt Puchheim besuchte, sah auch in Olching massiven Informationsbedarf. „Das Motto ‚Gemeinsam Stadt sein‘ nehmen wir ernst! Deshalb haben wir uns gleich ans Werk gemacht und verschie-

dene Referenten organisiert, die nützliche Informationen zum Thema geben können“, erklärt Stefan Eibl, Fraktionsvorsitzender des im Olchinger Stadtrat vertretenen Vereins „Für Olching“.

Im Zentrum standen umfassende Informationen zur Hochwasserproblematik rund um den Starzelbach. Neben der historischen Entwicklung wurden auch die amtlich festgelegten Hochwasserzonen sowie die konkreten Ereignisse und Auswirkungen der Überschwemmung 2024 thematisiert. Einblicke in die technische Infrastruktur gab Herr Wanner vom Amperverband. Er erläuterte die aktuelle Kanalsituation und gab praxisnahe Tipps, wie sich Keller wirksam vor Rückstau aus dem Ab-

wassersystem schützen lassen. Anschließend berichtete Sepp Gigl von der Freiwilligen Feuerwehr Olching über die dramatische Lage während des Hochwassers 2024 und schilderte die Maßnahmen, die daraus für den Katastrophenschutz abgeleitet wurden.

Frau Kuchenbaur vom gleichnamigen Versicherungsbüro beleuchtete in ihrem Vortrag wichtige Aspekte rund um Versicherungsschutz bei Elementarschäden, wie u.a. die richtige Schadensmeldung und der Ablauf der Schadensregulierung funktioniert. Herr Vogel, Experte für Gebäudetrocknung, gab konkrete Empfehlungen zur sachgerechten Trocknung und Wiederherstellung von Gebäuden, falls Wasser doch den Weg ins Haus

gefunden hat. Ein besonders praxisnaher Programmpunkt war die Vorstellung von Lösungen zur Sicherung von Kellerfenstern gegen eindringendes Wasser. Herr Peter Brandl mit seinem Fachhandwerkerbetrieb präsentierte verschiedene Systeme zur Abdichtung und beantwortete viele Fragen aus dem Publikum.

Im Anschluss an die Vorträge nutzten die Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, mit den Experten ins Gespräch zu kommen. „Die rege Beteiligung und das große Interesse zeigen: Das Bedürfnis nach verlässlicher Information und konkreten Handlungsempfehlungen ist in Olching groß“, resümierte Rainer Saalfeld vom Olchinger Gewerbeverband.

GEWERBEVERBAND

Erfolgreiches Angolfen

Mit einer Rekordteilnehmerzahl von 132 Golferinnen und Golfern fand das #GCOAngolfen 2025 im Golfclub Olching statt. Bei frischem Wind, aber trockenem Wetter herrschten ideale Bedingungen für einen spannenden Golftag. Die Leistungen auf dem hervorragend präparierten Platz waren beeindruckend: Das Bruttosiegerteam, Rachel de Heuvel, Rico Gusterer und Benedikt Zimmermann, erzielte ein Ergebnis von 12 unter Par.

Der Golfplatz präsentierte sich dank des engagierten Greenkeeping-Teams in bestem Zustand. Auch organisatorisch überzeugte das Event: Das Sportbüro des Clubs meisterte die Herausforderung der großen Teilnehmerzahl mit Bravour.

Für kulinarische Höhepunkte während der Runde sorgte erneut das Sporthotel, das am Halfway der Bahnen 6, 13 und 15 Erfrischungen und Stärkungen bereitstellte und zudem die Preise für die Siegerteams stellte. Den stimmungsvollen Abschluss bildete ein festliches Dinner. Bis spät in die Nacht wurde gefeiert und getanzt. Der Vorstand des Golfclub Olching dankt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die das #GCOAngolfen 2025 zu einem rundum gelungenen Ereignis gemacht haben, und freut sich auf eine sportliche Golfsaison.

GOLFCLUB

Cantus P in München

Wieder dabei war der Chor CANTUS P e.V. bei der „Langen Nacht der Musik“ in München am Samstag, dem 10. Mai 2025 um 21 Uhr in St. Willibrord. Mit einem anspruchsvollem Programm präsentierte sich der Chor wiederum mit Unterstützung des Magdalenenchors aus Eching (Foto). Nach dem afrikanischen Programm in 2024 standen diese Mal u.a. Psalm-Kompositionen des deutsch-jüdischen Komponisten Louis Lewandowski (1821–1894) und ein bekannter „Hit“ von Karl Jenkins, im Fokus. Astrid Sachs moderierte das Kon-



zert und berichtete über die Fantaisie pour le pianoforte über Kol Nidrei von Gotthart Wöhler, das Michael Sachs auf dem Klavier spielte. Gefunden wurde es auf der Suche nach verlorengegangenen Kompositionen jüdischer Musiker in einem Frankfurter Musikarchiv.

Alle Chöre freuten sich über das rege Interesse der Zuhörerinnen

und Zuhörern dieses Münchner Event – und besonders auch, wenn sie sich als Mitwirkende in Chören einbringen wollen! CANTUS P unter der Leitung von Astrid Sachs probt jeden Montag von 19.30 ab im Evangelischen Gemeindezentrum Olching, Wolfstraße – immer offen für Schnuppern und/oder Mitsingen!

CANTUS P

Hofladen Adleff



adleff
OLCHING

Sägmühlstraße 27
Olching/Graßlfing

Zum Beginn der

Grillsaison

jetzt **bayerisches** Geflügelfleisch
garantiert **frisch & regional**
zur Abholung vorbestellen




Fleisch bitte 7 Tage im Voraus: adleff-olching.de

50 Jahre Kreis Eltern behinderter Kinder

Ein halbes Jahrhundert hat der Kreis Eltern behinderter Kinder Olching e.V. (EbK) nun auf dem Buckel; aber von Altersmüdigkeit keine Spur. Im Gegenteil: Wie schwungvoll der Verein seinen 50. Geburtstag begeht, bewiesen Mitglieder und Gäste anlässlich des Jubiläums-Balls, unter dem Motto „Wir tanzen in den Frühling“.

In den Pausen, wenn sich die Anwesenden an den mit Liebe und Hingabe dekorierten Tischen niedergelassen hatten, diente die Tanzfläche als Bühne für verschiedene Einlagen. Der inklusive Chor „Oh Happy Day“ machte den Anfang und brachte den Saal durch seine mitreißenden Songs zum Mitsingen und -klatschen. Es folgten die inklusiven Damen- und Herrengruppen



des EbK mit ihren Darbietungen der Rhythmischen Sportgymnastik. Eine inklusive Gruppe, bestehend aus Sportlern des EbK und Mitgliedern der Trachtengruppe „Stoahaus'n Kurz“ aus Alach, führten gemeinsam einen „Bandltanz“ auf der mit großem Beifall honoriert wurde.

So machte auch die Vereinsvorsitzende Manuela Brehmer in

einem Interview die Bedeutung der Inklusion deutlich. Sie betonte, dass die Inklusion, welchen Namen sie auch im Laufe der Zeit hatte, stets im Bestreben des Kreis Eltern behinderter Kinder Olching lag. Allerdings, so betonte sie, dürfe Inklusion nicht um ihrer selbst betrieben werden, sondern soll stets unter Beachtung der Bedürfnisse und des In-

terlechts der jeweiligen Menschen mit Behinderung angemessen sein. Dafür stünden auch die Begriffe „Teilhabe“ und „Miteinander“.

Doch nicht genug mit dieser eindrucksvollen Veranstaltung im Jubiläumsjahr! Am 24. Mai folgt ein weiterer Glanzpunkt: Da Sport ein wichtiger Bestandteil im Vereinsleben des EbK ist, findet an diesem Tag ein inklusives Sportfest mit den Sportarten Leichtathletik (Weitsprung, Laufen und Werfen), Tennis (Einzel und evtl. Doppel) sowie Rhythmische Sportgymnastik (zum Schnuppern) statt. Das Organisationsteam des Kreis Eltern behinderter Kinder Olching e.V. erhofft sich für dieses Fest ein größeres Interesse der lokalen und regionalen Politik. **EBK**

Dreimal auf dem Podest

Sowohl bei den Ländervergleichen in Pocking und Herxheim, als auch beim Rennen zur zweiten Speedway-Bundesliga in Cloppenburg endeten die Rennen für Martin Smolinski jeweils auf dem Siegerpodest, doch zum Sieg reichte es bei allen drei Rennen nicht.

Zweimal stand Martin Smolinski in den vergangenen Wochen im Aufgebot einer deutschen Auswahl und einmal ging es dann in den Farben des MSC Olching für Smoli an den Start. Mit dem MSCO konnte beim Auftakt zur zweiten Speedway-Bundesliga mit dem zweiten Rang eine solide Basis gelegt werden. „Leider konnten wir die Gastgeber des MSC Cloppenburg auf deren Heimbahn zunächst nicht so fordern wie wir uns das gewünscht hätten“, faste Martin in seine



Funktion als rennfahrender Vorstand das Rennen zusammen, „erst ab der zweiten Hälfte des Rennens waren wir gleichauf beziehungsweise sogar besser unterwegs, leider konnten wir aber das Rennen nicht mehr für uns entscheiden. Wir nehmen aber gerne die zwei Matchpunkte mit

und freuen uns schon auf die nächsten Rennen in der zweiten Liga.“

Bei den Ländervergleichen zu Ostern in Pocking und am 1. Mai in Herxheim stand Martin jeweils in den Aufgeboten Deutschlands und traf dabei jeweils auf die Teams aus Däne-

mark, Schweden und Tschechien. Während gegen die Dänen in beiden Rennen kein Kraut gewachsen war, konnte Deutschland in Pocking den zweiten Rang einfahren und in Herxheim wurde die Auswahl der Deutschen Drittplatzierter. „Solche Ländervergleiche machen immer sehr viel Spaß, zumal auch die Zuschauer dann hinter einem stehen und wir im Team stets eng zusammenarbeiten können. Gerne hätten wir natürlich beide Rennen für uns entschieden, aber sportlich fair muss man anerkennen, dass vor allem die Dänen jeweils zwei ganz ehrgeizige Teams gestellt hatten, die dann auch verdient die Rennen gewonnen haben“, so Smolis Kommentar zu den Ländervergleichen.

SMOLINSKI RACING

Wir suchen ab sofort oder später

**Anlagenmechaniker
SHK-Heizungsbauer
Gas- und Wasserinstallateur**

- Meister (m/w/d)
- Monteur (m/w/d)
- Kundendienstmonteur (m/w/d)
- Helfer/Fachhelfer (m/w/d)
- Auszubildende (m/w/d)

Sanitäre Anlagen
Michler
MEISTERBETRIEB

Werner-von-Siemens-Str. 5d
82140 Olching
www.sanitaer-michler.de
info@sanitaer-michler.de

Tel. 0 81 42 - 403 36

Gas-, Wasser-
Heizungsinstallation
Neu- und Altbau
Badsanierung
Solar
Haustechnik
Wartung

KOM im Juni

Dienstag, 03. Juni | 18.30 Uhr
Musikschule Olching / Esting
Konzert der Klavierklasse
von Cornelia Oehl

Freitag, 06. Juni | 9, 11, 15 Uhr
Carmen Amrein
Kinder Mitmach-Konzerte:
Frühlingszeit

Sonntag, 22. Juni | 11.11 Uhr
232. Eleven-eleven Matinee
Licht und Schatten

Dienstag, 24. Juni | 19 Uhr
Archiv-Stammtisch

Ein Treffpunkt für alle Olchinger und Zuagroaste, die an der „gelebten“ Geschichte der Stadt interessiert sind. Im lockeren Zusammensein kann man seine eigenen Erlebnisse erzählen oder neue Geschichten erfahren. Fotos aus dem Stadtarchiv und kurze Vorträge zur Stadtgeschichte komplettieren diese Informationsveranstaltung. **Der Eintritt ist frei. Dies ist eine Veranstaltung der Stadt Olching.**

Freitag, 27. Juni – Sonntag, 29. Juni

Emmeringer Spektrum
Kunstaussstellung: Unsere
ersten 40 Jahre

Sonntag, 29. Juni | 11 Uhr
3klang
The Soundtrack of our Lives

Sonntag, 29. Juni | 16 Uhr
3klang
Horn- und Alpornkonzert

VORSCHAU:

Sonntag, 06. Juli | 11 Uhr
KOM-Jazzfrühschoppen
mit der Big Band der Hochschule München

Bis zu 25 Musiker (Trompeten, Posaunen, Saxophone und Rhythmusgruppe) spielen unter der Leitung von Bastian Pusch neben Big Band Swing-Klassikern von Count Basie, Bennie Goodman und Glenn Miller auch aktuelle Pop- und Rock-Titel. Das Ensemble besteht aus Studierenden aller Fakultäten der Hochschule für angewandte Wissenschaften München, die die Big Band als Nebenfach belegen.

Lassen Sie sich überraschen

und swingen Sie von 11 - 13 Uhr mit uns in den Sonntagvormittag. Einlass und Bewirtung ab 10.30 Uhr. Genießen Sie in gemütlicher Atmosphäre ein Weißwurst-Frühstück mit allem, was zu einem traditionellen Frühschoppen dazu gehört. Der Eintritt ist frei, es werden Spenden für die Musik gesammelt. **Dies ist eine Veranstaltung der Stadt Olching.**

*ggf. zzgl. Gebühren

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie unter kom-olching.de. Eintrittskarten für die städtischen Veranstaltungen erhalten Sie im Online-Ticketshop, im Rathaus an der Kasse im Erdgeschoss, in der Erlebnisbücherei Esting - jeweils zu den Öffnungszeiten und bei allen Vorverkaufsstellen von München Ticket. **KOM**



Emmeringer Spektrum: Diese Kunstaussstellung können Sie vom 27. bis 29. Juni besuchen.

Esting vergoldet eine starke Saison

In Bayern gehen die Uhren offenbar doch anders: Die Dachauerinnen waren schon Deutscher Volleyball-Meister U14, die Saison war endgültig gelaufen und eigentlich hatte ja niemand mehr das Oberbayerische U14-A1-Ranking auf dem Schirm - aber genau das fehlte noch.

Der Sieger des A2-Rankings im Osten, Eiselfing, stand schon seit vielen Wochen fest, da gab es für das parallele Ranking im Westen noch nicht einmal einen Termin. Immerhin gab es eine Liste von neun Mannschaften, darunter zwei Estinger Teams, die den Auf-

stieg in die höchste Jugendliga ausspielen sollten. Mitte Mai war es aber doch soweit und die Estinger Mädels machten sich auf nach Eitensheim im Landkreis Eichstätt. Dort trafen die Estingerinnen auf Teams aus Lohhof, Inning, Haspelmoor und dem Ausrichter. Beide Estinger Mannschaften kamen zäh in den Wettbewerb. Während sich die Erste aber über Erfahrung und individuelle Klasse rasch freispielen konnte und ungefährdet das Endspiel gegen Lohhof erreichte, gelang es Estings Zweiter über den ganzen Turnierverlauf

nicht, zur gewohnten Form zu finden. Ein doch etwas enttäuschender 5. Platz war das Ergebnis eines Turniers, das man deutlich besser abzuschließen gehofft hatte.

Estings Erste marschierte ungefährdet und ohne Satzverlust durchs Turnier und traf im Endspiel auf Lohhof. Im Endspiel ließen sich die hochmotivierten Es-

tingerinnen auch nicht durch ziemlich eigenartige Entscheidungen des Schiedsrichtergepens aus dem Rhythmus bringen und beendeten Spiel und Saison mit 25:17 **SV ESTING**



**PERSÖNLICH.
 KOMPETENT.
 ERFAHREN.**

Entlastung und Komfort.

Erleben Sie wirksame Unterstützung – mit Kompressionswäsche für Menschen mit Lipödem.

ORTHOPÄDIETECHNIK
 München-Freiham

SANITÄTSHÄUSER
 Olching bei München
 München-Freiham



agm-mueller.de

Pilgerfahrt nach Andechs

Der Schützenverein Gut Ziel Geiselbullach sieht mit großer Freude dem 125-jährigen Jubiläum im Gutshof Stürzer in Geiselbullach entgegen (27. bis 29. Juni).

Der Festausschuß steckt viel Engagement in die Vorbereitung, damit sich die Gäste an allen Tagen wohlfühlen und viel Spaß beim Feiern haben. Das ganze Programm & die Tickets für Wolfgang Krebs finden Sie auf unserer Homepage [www.schuetzen-geisel-](http://www.schuetzen-geiselbullach.de)

bullach.de

Damit das Jubiläum unter einem guten Stern steht, pilgerten die Gut Ziel Schützen am 18. Mai nach Andechs, um für einen reibungslosen, unfallfreien Fest-Ablauf und schönes Wetter zu beten.

Alexandra und Christian Kriegner, beide Mitglieder des Festausschusses, stifteten dazu eine schöne Kerze. Dieses „Jubiläumslicht“ wurde beim Besuch der hl.Messe in Andechs geweiht



und wird auch am Fest-Sonntag leuchten. **SCHÜTZEN GUT ZIEL**

Aktive Osterferien

Die Jugendmannschaften der HSG Gröbenzell-Olching nutzten die Osterferien auf unterschiedliche Weise: Die C-Jugend sammelte beim internationalen Handballturnier in Prag über Ostern wertvolle Spielerfahrung, während die D-Jugend ein Trainingscamp in der ersten Ferienwoche absolvierte. Neben inten-

siven und vielfältigen Trainingseinheiten standen auch gemeinsame Ausflüge zum Lasertec und zur Sommerrodelbahn am Blomberg auf dem Programm. Alle hatten sehr viel Spaß und gehen jetzt motiviert in die anstehenden Qualifikationsturniere für die nächste Saison.

HSG GRÖBENZELL-OLCHING

Jahresmeisterschaft

Die Jahresmeisterschaft Blattl Endwertung gewann Christian Mouttet mit einem Teiler-Durchschnitt von 34,0. Bei den Aufgelegt - Schützinnen und Schützen konnte sich die Jahresmeisterschaft Blattl Endwertung Walter Frauenberger mit einem Durchschnitt von 28,8 durchsetzen. Das Preisschießen gewann

Christian Mouttet mit einem sehr guten 11,7 Teiler vor Heidi Steiner (33,1 Teiler) und Robert Schweyer (59,7 Teiler). Neue Schützenkönigin wurde Anita Stockinger mit einem 307,6 Teiler. Bei den Herren konnte sich Erwin Geer mit einem 84,7 Teiler durchsetzen.

SCHÜTZEN WAIMANNSSHEIL

Stadtwerke München **SW/M**

Olching 13:43 Uhr Der Puls der Stadt

M / Solar Plus

Einfach weniger Stromkosten

Weitere Infos:

Auf der Suche nach einer Photovoltaik-Anlage? Entscheiden Sie sich für M-Solar Plus von den Stadtwerken München.

- ▶ Verlässlich für Sie da – seit über 125 Jahren
- ▶ Top Qualität bei über 95 % Weiterempfehlung
- ▶ Alles dabei: Planung, Montage, Netzanmeldung, Service und Wartung
- ▶ Echter Festpreis: keine Anzahlung, keine versteckten Zusatzkosten
- ▶ Fachgerechte Installation durch Profis für ausgezeichnete Ergebnisse

5 % Rabatt bis 30.6.2025!



QR-Code scannen oder unter: www.swm.de/solar